

Kreishausenerweiterung Aachen

Auslober:

Kreis Aachen

Betreuung/Vorprüfung:

architektur · fabrik · aachen,
Aachen/Gelsenkirchen

Wettbewerbsart:

Begrenzt offener, einstufiger Ideen- und Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem EWR-offenem Bewerbungsverfahren zur Auslosung von 21 Teilnehmern zuzüglich 4 Einladungen.

Beteiligung:

22 Arbeiten

Termine:

Bewerbungsschluß	09. 11. 2001
Abgabetermin Pläne	01. 03. 2002
Abgabetermin Modell	08. 03. 2002
Preisgerichtssitzung	20. 03. 2002

Modellfotos: architektur · fabrik · aachen,
Aachen/Gelsenkirchen

Fachpreisrichter:

Prof. Kunibert Wachten, Aachen (Vors.)
Hiltrud Heinrichs, Aachen
Prof. Ernst Kasper, Aachen
Dr. Jürgen Paulus, Herzogenrath
Prof. Jochen Schuster, Düsseldorf
Prof. Norbert Nelles, Malmedy

Sachpreisrichter:

Carl Meulenbergh, Landrat
Walter Welter, Stolberg
Reimund Billmann, Herzogenrath
Albert Schiffer, Eschweiler
Hermann-Josef Bongard, Simmerath

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober die Arbeit mit dem ersten Rang zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu wählen. Es empfiehlt jedoch, den Ideenteil nicht in der vorgeschlagenen Form zu realisieren, sondern hierfür ein gesondertes eingeständiges Konzept zu entwickeln.

1. Preis (€ 16.600,-):

Böhning · Kellerer + Schüler, Berlin
Guido Böhning · Eva Kellerer · Frank Schüler
CAD Beratung: Bettina Zalenga

2. Preis (€ 13.300,-):

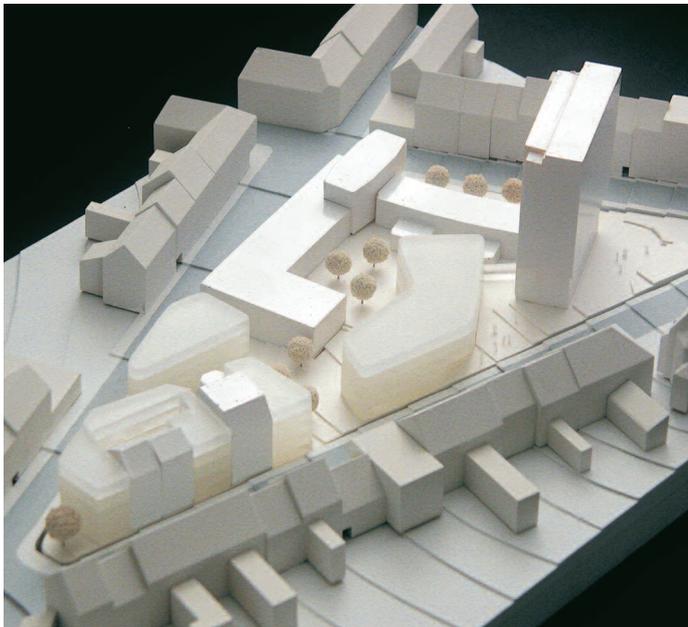
Georg Giebeler, Köln
Mitarbeit: Daniela Wallraff

3. Preis (€ 10.000,-):

Architektenbureau ir Niek Bisscheroux,
Maastricht
Mitarbeit: Karl-Heinz Ohler · Dirk Königstedt
Rida Rachiq · Pavel Vavra · Frank Znottka

4. Preis (€ 7.600,-):

Friedhelm Gülink, Berlin
Mitarbeit: Yakut Börekcioglu
Kristina Semprimoznik
Tragwerksplanung: Prof. Dr. Karl Spies
L.Arch.: Hartmut Teske



1. Preis: Böhning · Kellerer + Schüler, Berlin



2. Preis: Georg Giebeler, Köln



3. Preis: Architektenbureau ir Niek Bisscheroux, Maastricht



4. Preis: Friedhelm Gülink, Berlin

5. Preis (€ 5.200,-):

3 Pass Architekten, Köln
 Burkard · Koob · Kusch
 Mitarbeit: Jens Mayerle · Georg Funke
 Chantal Gräser
 Entwurfspräsentation: Monika Stallmann, Köln
 Statik: Ing.-Büro Wörzberger, Rösrath
 Haustechnik: Ing.-Büro Heiming, Köln
 L.Arch.: Förder + Demmer, Essen
 Modell: Thomas Halfmann, Köln

Ankauf (€ 4.433,33):

Kaiser und Kaiser, Stuttgart
 Prof. Hans-Dieter Kaiser · Gisela Kaiser
 Mitarbeit: Jochen Wypior · Günther Hebling

Ankauf (€ 4.433,33):

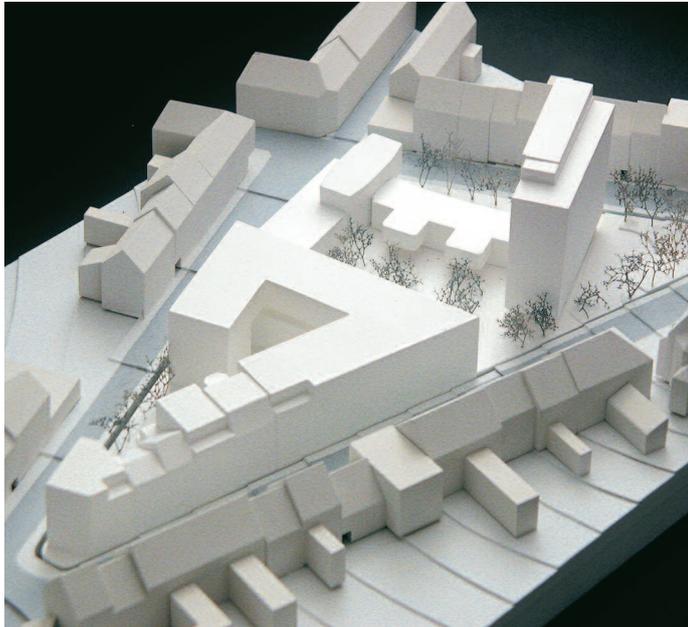
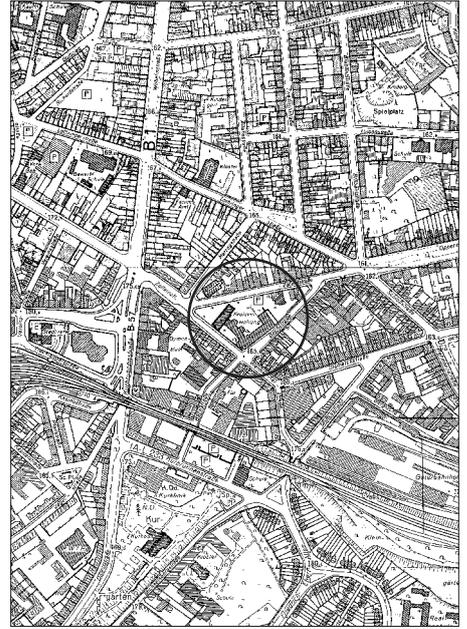
Gildo Eisenhart, Stuttgart

Ankauf (€ 4.433,33):

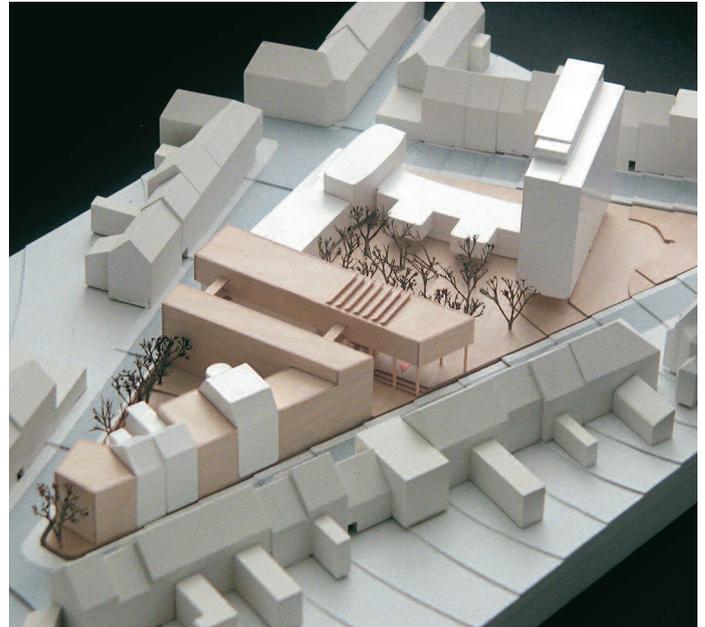
Mescherowsky Architekten, Aachen
 Gregor Mescherowsky
 Mitarbeit: Melanie Klein
 Valeska von der Decken · Astrid Kratzenberg
 Thomas Kerkhoff · Yvonne Stein
 L.Arch.: 3+ Freiraumplaner Aachen,
 Norbert Kloeters

Wettbewerbsaufgabe:

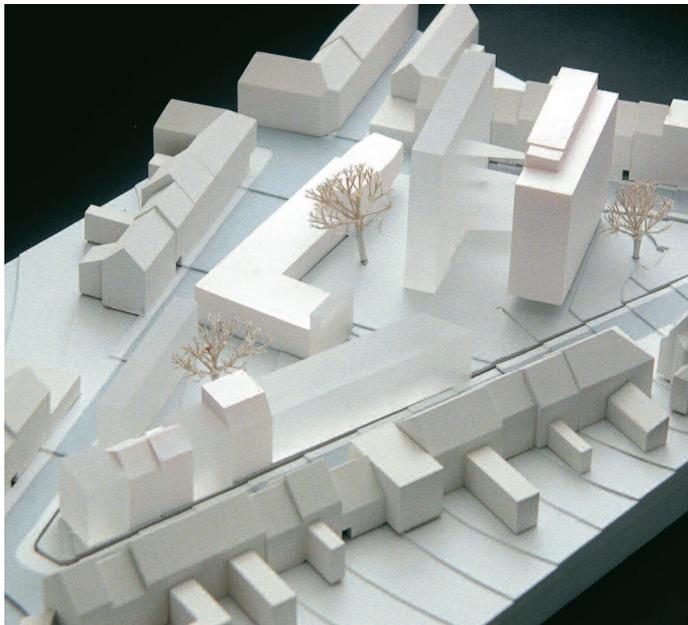
Die Kreisverwaltung der Stadt Aachen ist zurzeit im Kreishaus und in den Nebengebäuden in Aachen sowie in den Nebenstellen in Eschweiler, Herzogenrath-Kohlscheid, Monschau, Simmerath und Würselen untergebracht. Zur Verbesserung der räumlichen Unterbringung besteht ein zusätzlicher Raumbedarf. Ziel des Wettbewerbs ist nun ein Erweiterungsbau des Kreishauses. Die Wettbewerbsaufgabe fordert weiterhin die ideenhafte Lösung für eine angemessene städtebauliche Bebauung/Arrondierung der verbleibenden Grundstücksfläche. Es soll ein städtebauliches Gesamtkonzept für die Nutzung des gesamten Grundstückes als Verwaltungsschwerpunkt erarbeitet werden. Im Erweiterungsbau werden Organisationseinheiten der Kreisverwaltung und die Kreisvertretung untergebracht. Für die Kreistagsfraktionen soll ein für sich abtrennbarer Bereich mit separatem Zugang von den oberirdischen Parkplätzen und von der Tiefgarage möglich sein. Darüber hinaus soll ein zentraler „Medien-/Sitzungssaal“ vorhanden sein. Die Fraktionsräume sollen möglichst nebeneinander liegen.



5. Preis: 3 Pass Architekten, Köln



Ankauf: Kaiser und Kaiser, Stuttgart



Ankauf: Gildo Eisenhart, Stuttgart



Ankauf: Mescherowsky Architekten, Aachen